



Gemeinde Heiden
Der Bürgermeister

Heiden
Nähe erleben!

Gemeinde Heiden • Postfach 1161 • 46355 Heiden

gpa.NRW
Heinrichstraße 1
44623 Herne

Anschrift: Rathausplatz 1
46359 Heiden

Zentrale: 02867/977-0

Abteilung: Hauptamt

Ansprechpartner: Sandra Schulte
gen. Geldermann

E-Mail: s.schulte@heiden.de

Durchwahl: 02867 / 977-311

Telefax: 02867 / 9779-311

Zimmer: 1.12

Datum: 05.12.2019

→ AL 1
→ PL 1 VL 1.12
Z.W.V.

Stellungnahmen der Gemeinde Heiden zum Prüfbericht

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie gemäß § 105 (7) GO NRW die Stellungnahmen der Gemeinde Heiden zum Prüfbericht.

Als Anlagen werden beigefügt:

- Stellungnahmen der Verwaltung zum Prüfbericht der GPA
- Auszug aus dem Protokoll der Ratssitzung vom 13.11.2019

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

Sandra Schulte gen. Geldermann

Wir sind für Sie da. Nach Vereinbarung und:

Bürgerbüro:
montags – mittwochs 08:30 - 17:00 Uhr
donnerstags 08:30 - 18:00 Uhr
freitags 08:00 - 12:30 Uhr

übrige Verwaltung:

montags – mittwochs 08:30 - 12:30 Uhr
donnerstags 08:30 - 12:30 Uhr
14:30 - 17:30 Uhr
freitags 08:30 - 12:00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Westmünsterland

IBAN: DE58 4015 4530 0007 0060 00
BIC-SWIFT: WELADE3WXXX

Volksbank Heiden

IBAN: DE31 4286 1608 0000 0220 00
BIC-SWIFT: GENODEM1HEI

**Gemeinde Heiden
Der Bürgermeister**

Beglaubigter Auszug

**aus der Niederschrift über die 43. Sitzung des Rates der Gemeinde Heiden
vom 13.11.2019, 17:02 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses**

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 2

**Überörtliche Prüfung gemäß § 105 GO NRW durch die Gemeindeprüfungsanstalt
NRW (gpa NRW)
BV-Nr. 101/2019 1. Ergänzung**

Einstimmig beschließt der Rat:

Der Rat der Gemeinde Heiden schließt sich den Stellungnahmen der Verwaltung zu den im Prüfbericht aufgeführten Feststellungen und Empfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (gpaNRW) an.

Beglaubigt:

Heiden, 09.12.2019

im Auftrag


Kathrin Hofer



**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2018/
Beratung im RPA am 25.09.2019**

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Finanzen Umgang mit haus- wirtschaftlichen Risiken	23/36	Eine tiefergehende, systematische Auseinandersetzung mit möglichen Risiken findet derzeit nicht statt. Die Gemeinde Heiden benennt lediglich die Risiken. Weiter bezieht sie die möglichen Auswirkungen bei Risikoeintritt noch bereitet sie Konsolidierungsmaßnahmen zum Ausgleich des Risikos vor.	Die Gemeinde sollte sich systematisch mit den hauswirtschaftlichen Risiken beschäftigen. Dabei sollte sie festlegen, welcher Teil einer zu ermittelnden Risikozusammenfassung mit zusätzlichen Konsolidierungsmaßnahmen abgedeckt wird. Auch die Ausgleichsrücklage kann als Baustein der Risikoversicherung eingesetzt werden.			sich die Gemeinde mit den hauswirtschaftlichen Risiken im Rahmen der Haushaltsplanung und der Aufstellung des Jahresabschlusses ausreichend und systematisch beschäftigt.

Handlungsfeld:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
2	<u>Finanzen</u> Straßenbaubeiträge nach dem Kommunal- abgabengesetz (KAG)	25/36	Die Gemeinde Heiden verringert regelmäßig durch die Beitragser- hebung beim Straßenausbau die Belastung für den städtischen Haushalt. Die Nutzung von Vorfi- nanzierungsinstrumenten würde das Liquiditätsrisiko für die Gemeinde weiter vermindern.	Die Gemeinde Heiden sollte nach pflichtgemäßem Ermessen die Beitragsanteile der Anlieger erhöhen. Es sollten Vor- finanzierungsinstrumente genutzt werden. Bei Ausbaumaßnahmen von Wirtschaftswegen sollte eine Kostenab- rechnung mit den Anlie- gern erfolgen.			die Gemeinde Beitragsanteile der Anlieger im Rahmen der gesetzlichen Spielräume erhebt und diese für ausreichend, verhältnismäßig und zumutbar erachtet. Es ist zudem Ansicht der Gemeinde, vor allem in Bezug auf die strittige Zu- kunft der Anlie- gerbeiträge, keine weiteren Abrech- nungsbereiche (z.B. für Wirt- schaftswege) zu eröffnen.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
3	<u>Finanzen</u> Abwassergebühren	26/36	Die Gemeinde Heiden hat die Empfehlungen der gpaNRW zur Abwassergebühren-Kalkulation nicht umgesetzt. Mit einer höheren Verzinsung wäre der Haushalt strukturell beinahe ausgeglichen.	Die Gemeinde sollte die Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte kalkulieren. Auch sollte der kalkulatorische Zinssatz nach pflichtgemäßem Ermessen angehoben und jährlich angepasst werden.			die Gemeinde eine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Gebührenzahler nicht vornehmen möchte. Es steht der Gemeinde frei, welche Abschreibungsvariante sie wählt und ob und wenn ja in welcher Höhe sie kalkulatorische Zinsen erhebt. Der kalkulatorische Zinssatz wird jährlich von der Gemeinde überprüft und mit den tatsächlichen Zinssätzen verglichen. Der durch die GPA jährlich errechnete angemessene kalk. Zinssatz hat keinen bindenden Charakter, sondern ist lediglich eine Orientierungshilfe. Die Umsetzung der Empfehlung würde eine Gebührensteigerung von etwa 15% verursachen, ohne das der Gebührenzahler dadurch eine Leistungsverbesserung erfährt.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil,...
4	<u>Finanzen</u> Straßenreinigung	27/36		Für das eingesetzte Vermögen sollten kalkulatorische Kosten berücksichtigt werden. Der Öffentlichkeitsanteil sollte nach pflichtgemäßem Ermessen gesenkt werden.		Die kalk. Verzinsung des eingesetzten Vermögens wird für das Haushaltsjahr 2020 geprüft. Die Notwendigkeit einer Berechnung der Abschreibungen nach Wiederbeschaffungszeitwerten sieht die Gemeinde Heiden derzeit nicht. Eine Senkung des Öffentlichkeitsanteils nach pflichtgemäßem Ermessen wird ebenfalls geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
5	<u>Schulen</u> Organisation und Steu- erung	6/19		Die Gemeinde Heiden sollte die Entwicklung der Schülerzahlen und der Zahl der OGS-Schüler regelmäßig auswerten und für beide Gruppen regelmäßige Prognosen zur Entwicklung bzw. zum künftigen Bedarf erstellen.	Durch die enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Leitung der OGS liegen der Gemeinde Heiden die aktuellen Schülerzahlen sowie die Entwicklung vor. Da es sich bei der OGS um ein freiwilliges Angebot handelt ist ein zukünftiger Bedarf nicht zu ermitteln. Die Verwaltung informiert in den Sitzungen des Schul- und Kulturausschusses über die Schülerzahlen.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
6	Schulen Organisation und Steu- erung	7/19	Die Gemeinde Heiden konnte die erforderlichen Daten und Informationen für die überörtliche Prüfung angeben, obwohl der Haushaltsplan für die OGS noch kein eigenständiges Produkt vorsieht.	Damit die Gemeinde Heiden die Erträge und Aufwendungen für die OGS separat auswerten kann, sollte sie in ihrem Haushaltsplan alle wesentlichen Informationen zur OGS zusammenführen. Das kann in einem Produkt oder innerhalb einer Kostenstelle geschehen.	Für die OGS besteht das Produkt 03.01.02 im Haushalt.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
7	<u>Schulen</u> Organisation und Steu- erung	7/19		Die Gemeinde Heiden sollte Kennzahlen für den Aufgabenbereich OGS bilden und zu Steuerungszwecken verwenden. Als Grundlage können die Kennzahlen aus diesem Bericht dienen und fortgeschrieben werden. Ebenso wäre ein Berichtswesen empfehlenswert. Hierdurch kann für Verwaltung und Politik noch mehr Transparenz geschaffen werden.			der Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Nutzen. Die Transparenz ist durch regelmäßige Information der Politik durch die Verwaltung gegeben. Auch im Haushalt wird durch das Produkt 03.01.02 Transparenz geschaffen.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
8	Schulen Transferaufwendungen	11/19	Die Transferaufwendungen der Gemeinde Heiden an den Kooperationspartner zur Durchführung der OGS sind in Heiden vergleichsweise hoch. Ursächlich dafür sind insbesondere besonders hohe Personalaufwendungen des Kooperationspartners, da dieser seinen Personaleinsatz innerhalb von fünf Jahren mehr als verdoppelt hat.	Die Gemeinde Heiden sollte die Ursachen für die enorme Steigerung der Transferaufwendungen analysieren. Um den Fehlbetrag des offenen Ganztags zu reduzieren, sollte die Gemeinde Heiden die OGS-Trägerschaft neu ausschreiben..			bei der Durchführung der OGS der Fokus auf die pädagogische Betreuung der Schüler/innen liegt. Der Vergleich der Transferaufwendungen und des Personaleinsatzes berücksichtigt u. a. die Einführung der OGS. Nach Betrachtung und regelmäßiger Überprüfung wurde der Personaleinsatz entsprechend angepasst. Die Steigerung der Transferaufwendungen ist auch damit zu begründen, dass weitere Gruppen in den letzten Jahren eingeführt worden sind.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/gesetz/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor-schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
9	<u>Schulen</u> Elternbeitragsquote	13/19	Der durch die Gemeinde Heiden erhobene Höchstbeitrag erreicht noch nicht den nach Grundlagenelass des Landes möglichen Maximalbetrag von 180 Euro bzw. 185 Euro ab dem Schuljahr 2018/2019. Die gpaNRW sieht für die Gemeinde Heiden Möglichkeiten, das Elternbeitragsaufkommen zu erhöhen, indem die Gemeinde die Ausgestaltung der Elternbeitrags-satzung anpasst.	Die Gemeinde Heiden sollte ihren Finanzierungsanteil an der OGS-Betreuung und damit die Fehlbeträge senken. Dazu sollte sie in ihrer Elternbeitragsatzung die Elternbeiträge für den offenen Ganzttag erhöhen und den möglichen Maximalbetrag erheben. In den Folgejahren sollte die Gemeinde die Elternbeiträge dann jährlich an die Steigerungssätze der Förderrichtlinie anpassen. Zudem könnte die Gemeinde die Beitragsfreigrenze aufheben und so für alle Kinder einen Elternbeitrag erheben. Weiterhin sollte Heiden die OGS-Betreuung nicht günstiger als die ÜMI-Betreuung anbieten. Für die OGS-Betreuung in den Ferien sollte die Gemeinde zusätzliche Elternbeiträge erheben.	Die Satzung wurde zum 01.08.2019 angepasst. Der höchstmögliche Elternbeitrag nach Erlass des Landes wird ausgeschöpft. Eine regelmäßige Überprüfung der Satzung soll künftig stattfinden.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
10	Schulen Flächen für die OGS- Nutzung	16/19	In Heiden steht jedem OGS-Schüler mehr Fläche zur Verfügung als in rund 75 Prozent der verglichenen Kommunen. Der hohe OGS-Flächeneinsatz bedingt entsprechend hohe Aufwendungen für OGS-Räume und bilanzielle Abschreibungen und erhöht dadurch den Fehlbetrag des offenen Ganztags.	Die Gemeinde Heiden sollte die OGS-Flächen aus Wirtschaftlichkeitsgründen beispielsweise durch eine Mischnutzung optimieren und sie auf das notwendige Maß begrenzen.			die OGS befindet sich in bereits vorhandenen Räumlichkeiten. Eine bauliche Erweiterung der Schule wurde nicht vorgenommen. Eine Mischnutzung kann nach Bedarf stattfinden; wird derzeit aber nicht angefragt und ist demnach nicht erforderlich. Eine Mischnutzung wird grundsätzlich als schwierig angesehen, da die Betreuungzeiten in der OGS entsprechend zu berücksichtigen sind.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
11	<u>Verkehrsflächen</u> <u>Steuerung</u> <u>Zustandserfassung</u>	5/20	Gemäß § 28 Abs. 1 S. 3 Gemein- dehaushaltsverordnung ist min- destens alle fünf Jahre eine körperliche Inventur des Verkehrs- flächenvermögens vorzunehmen. In der Gemeinde Heiden wurde die letzte flächendeckende Inventur der Straßen und Wirt- schaftswege im Jahr 2009 durchgeführt. Damit liegt ein Ver- stoß gegen den § 28 Abs. 1 S. 3 GemHVO NRW vor.	Die Gemeinde Heiden sollte die Vorgaben des § 28 GemHVO NRW zeitnah umsetzen und den technischen Zustand aller gemeindlichen Straßen und Wirt- schaftswege entweder visuell oder messtechnisch erfassen. Darauf basie- rend sollte auch die Zu- standsklassenfortschrei- bung erfolgen.		Die Gemeinde hat sich in 2019 einen Inventurplan aufgestellt. Die erstmalige Teilin- ventur für Straßen und Wege soll in 2020 erfolgen.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
12	<u>Verkehrsflächen</u> Straßendatenbank	7/20		Die Gemeinde Heiden sollte eine Straßendatenbank aufbauen. In dieser Straßendatenbank sollte die Gemeinde Heiden die Untersuchungsergebnisse des Ingenieurbüros berücksichtigen.		In 2020 soll ein Angebot zum Aufbau einer Datenbank eingeholt und beraten werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
13	Verkehrsflächen Straßendatenbank	7/20	Es ist davon auszugehen, dass die bilanziell fortgeschriebenen Zu- standsklassen zu einem Großteil nicht den tatsächlichen Straßenzustand darstellen.	Die Datenlage in der Anlagenbuchhaltung und der Straßendatenbank müssen übereinstim- mend sein; dabei sollte die Straßendatenbank das führende System sein.		Dem Vorschlag kann gefolgt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
14	Verkehrsflächen Strategische Ziele	8/20	Die Gemeinde Heiden hat zur Sicherung und Erhaltung der Ver- kehrsflächen ein Straßensanie- rungskonzept erstellt.	Die Verwaltung sollte aus diesem Konzept konkrete Ziele ableiten und die Einhaltung der abgeleiteten Ziele re- gelmäßig überprüfen.		Dem Vorschlag kann gefolgt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
15	<u>Verkehrsflächen</u> Alter und Zustand	13- 15/20	Die Gemeinde Heiden wählt die höchstmögliche Nutzungsdauer im Rahmen der Nutzungsdauerrahmentabelle.	Die Gemeinde Heiden sollte die Zustandsklassen ihrer Verkehrsflächen aktualisieren und fortzuschreiben um Ausschließen über den tatsächlichen Zustand der Flächen in Erfahrung zu bringen.		Soll nach Einrichtung der Datenbank (lfd. Nr. 11) umgesetzt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
16	<u>Verkehrsflächen</u> <u>Unterhaltung</u>	17/20	Sofern der jährliche Unterhal- tungsaufwand für die Verkehrsflä- chen dauerhaft unter dem Richtwert liegt, besteht die Gefahr einer Zustandsverschlechterung und vorzeitigem Reinvestitionsbe- darf.	Die Gemeinde Heiden sollte das in 2017 be- schlossene Sanierungs- konzept für die Verkehrs- flächen zukünftig regelmäßig anpassen. Darüber hin- aus sollte sich die Ge- meinde Heiden im Rahmen ihrer finanziel- len Leistungsfähigkeit beim Unterhaltungsauf- wand der Verkehrsflä- chen am Richtwert orientieren. Damit kann einer Zu- standsverschlechterung entgegengewirkt werden.		Dem Vorschlag kann gefolgt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
17	<u>Verkehrsflächen</u> Reinvestitionen	19/20	Sofern der jährliche Unterhal- tungsaufwand für die Verkehrsflä- chen dauerhaft unter dem Richtwert liegt, besteht die Gefahr einer Zustandsverschlechterung und vorzeitigem Reinvestitionsbe- darf.	Zukünftig sollte die Ge- meinde Heiden im Rah- men ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit und in Abhängigkeit des tat- sächlichen Zustandes der Verkehrsfläche aus- reichende Reinvestitio- nen einplanen.		Dem Vorschlag kann gefolgt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
18	Sport und Spielplätze Flächenmanagement Sporthallen (gesamt)	9/19	Die Gemeinde Heiden hat keine Kenntnis über die tatsächliche Auslastung ihrer Sporthallen.	Die Gemeinde Heiden sollte für die Nutzung der Sporthallen Nutzungs-entgelte erheben oder die Vereine an den Betriebskosten beteiligen. Dadurch wird der Nutzer auch im Umgang mit den Sporthallen sensibilisiert. Ein weiterer Vorteil ist, dass gebuchte Zeiten die nicht genutzt werden anderweitig vergeben werden können.			der Aufwand zum Nutzen in keinem Verhältnis steht.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
19	Sport und Spielplätze Auslastung und Be- darfsberechnung	9/19		Die Gemeinde Heiden sollte sich regelmäßig die Belegungspläne mit den Nutzungszeiten der Mannschaften von den Vereinen vorlegen lassen. Durch die Belegungspläne erlangt die Gemeinde Heiden einen Überblick über die Auslastung der einzelnen Sportplätze und kann somit die Nutzung der Sportanlage steuern. Der Auslastungsgrad kann besonders eine Entscheidungshilfe bei Schließungen oder anstehenden Investitionen sein.			die Belegung der Sporthallen und der Sportplätze dem GSV und der Viktoria übertragen wurden.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
20	<u>Sport und Spielplätze</u> <u>Auslastung und Be-</u> <u>darfsberechnung</u>	12/19	Die Gemeinde Heiden stellt den Mannschaften mehr Trainingsflächen und dadurch mehr Nutzungsstunden zur Verfügung als rechnerisch nötig wären.	Die Gemeinde Heiden sollte den zu erwartenden Bedarf für den Ver- einssport regelmäßig analysieren. Darüber hinaus sollte die Ge- meinde festlegen, in welcher Form und Größe die Sportplätze langfristig vorgehalten werden sol- len bzw. können. Ziel einer guten Steuerung sollte es sein, den Be- stand und den Bedarf aneinander anzupassen.			der Aufwand zum Nutzen in keinem Verhältnis steht.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
21	Sport und Spielplätze Steuerung und Organi- sation	15/19		Die Gemeinde Heiden sollte wie geplant die Spielplätze in einem Grünflächenkataster hinterlegen. Bestenfalls sollten Lage und Größe, die Anzahl und Art der Spielgeräte je Anlage, die Nutzungsarten und Vegetationen sowie Ausstattungsgegenstände enthalten sein.		Soweit zeitlich möglich, sollen die Spielplätze im Grünflächenkataster eingepflegt werden.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa- Be- richt	Feststellung der gpaNRW	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
					Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvor- schlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
22	Sport und Spielplätze Steuerung und Organi- sation	16/19		Zukünftig sollte die Ge- meinde Heiden, die Auf- wendungen im Rahmen einer Kostenrechnung für die Spielplätze dar- stellen und differenzie- ren, um mögliche Kos- tentreiber im Bereich der Spielplätze zu identifizie- ren.			die Anzahl der Spielplätze (13) überschaubar ist. Kostentreiber sind derzeit nicht aus- zumachen. Die Unterhaltungskos- ten liegen bei 6.000 Euro im Jahr.